KOMMENTAR

Thomas Leitsberger
Redaktionsleitung Amstetten
thomas.leitsberger@bezirksblaetter.at

Die Vergangenheit ist wie eine Diskette

„Kennen Sie einen Suppenbrunzer", fragte Hans Freudenberger im Nadlingerhof in Neustadtl (siehe S. 8/9). So mancher mag einen „Suppenbrunzer" vielleicht sogar persönlich kennen, doch für die meisten verbirgt sich hinter dem doch überaus deutschklingenden Wort dann doch ein „Fremdwort". Dabei handelt es sich ja nur um einen alten Alltagsgegenstand: Der Dampf aus der Suppenschüssel steigt am Esstisch zu einer darüber hängenden Kugel auf, in der sich eine Heiligenfigur, Taube oder ein Kreuz befindet. Von dieser „Heiligengeistkugel" tropft der kondensierte Dampf zurück in die – laut Volksglauben – nun gesegnete Suppe. (Auch die Erklärung klingt für manchen wohl immer noch recht fremd.) Die Sammlung im Nadlingerhof zeigt, wie schnell sich der Alltag doch ändern kann, aber auch, wie schnell man vergisst, wie es früher wirklich war. Zwischen Arbeit, Medizin und Lebensstandards war früher mitnichten alles besser. Wer sich die Vergangenheit zurückwünscht, hat diese nicht verstanden. Das wäre in etwa so, als würden Sie noch mit Disketten arbeiten.

INHALT

120 Sekunden	4
Lokales	6
Niederösterreich	20
Österreich	22
Gesundheit	24
Humanenergetik	26
Motor & Mobilität	27
Wirtschaft & Karriere	28
Kleinanzeiger/Impressum	32
Personalia	34
Leute	35
Wann & Wo	36

BILDER DER WOCHE

Das schmeckt: Grillwürstel für den Sozialmarkt in Amstetten

Die Amstettner Volkspartei – hier Dieter Funke, Riki Sonnleitner und Michael Hofer mit Marktleiterin Inge Höblinger – zeigte sich nicht nur mit einer Würstelspende spendabel, sondern die drei Politiker bewiesen sich auch als echte Grillmeister.

Mit Schwung auf das Podest

Clemens Rameder vom LCA holte bei der U23-Staatsmeisterschaft in Kapfenberg mit 36,38 m den dritten Rang im Hammerwurf.

Naturnah

Ein Schwalbenschwanz landete im Heidebad in Hausmening auf dem Finger von Martina Pietsch. „Ganz schön großer Schmetterling und wunderschön", so Pietsch.

DIE 5 FRAGEN AUS DER REGION

1. Was bezeichnet man als „Ehrlschliaffa"?
2. Unter dem Begriff „loadi" versteht man ...?
3. Mein Nachbar ist manchmal ein richtiger „Pleampi". Was bedeutet dieser Begriff?
4. Wenn jemandem „schwumali" ist, dann ist ihm ...?
5. Gib mir doch bitte mal ein „Zehnahl". Was heißt dieses Wort?

Die richtigen Antworten der „5 Fragen aus der Region" finden Sie im Kleinanzeiger auf Seite 32.

ZAHL DER WOCHE

40

Mit einer Unterschriftenaktion machen Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Stellvertreter Stephan Pernkopf gegen die geplanten Atommüll-Endlager an der niederösterreichischen Grenze mobil. 40 Unterschriften kamen nun auch aus Ybbsitz. Infos: www.energiebewegung.at

DA PEPI

„Do sudans üba den teiren Schuistart und vorher in de Ferien woans vierzehn Tog auf Cluburlaub."

WORTE DER WOCHE

„Schön langsam braucht jeder Bauer seinen eigene Kontrolleur!"

Johannes Zarl erzählt von „ausufernden" Kontrollen und Belastungen

„Ich bin ein Sammler, kein Händler – deshalb auch so viel."

Hans Freudenberger vom Nadlingerhof erzählt von seiner Samr